



Kopfläuse und Menschen – eine alte Beziehung!

Schon bei den Ägyptern ließen sich Kopfläuse nachweisen und nach wie vor sind vor allem Kinder und Jugendliche von diesen Quälgeistern geplagt. Dabei ist die persönliche Hygiene nicht entscheidend. Auch auf frisch gewaschenen Köpfen fühlen sich Läuse wohl.

Woran erkennt man einen Lausbefall?

Wenn sich Ihr Kind häufig am Kopf kratzt, kann dies ein Anzeichen für Kopflausbefall sein. Untersuchen sie das Haar und die Kopfhaut gründlich mit einer Lupe und einem speziellen Nissenkamm. Wenn sich Nissen (ca. 1 mm große Läuseeier) in einem Abstand von weniger als 1 cm von der Haarbasis entfernt befinden, deutet dies auf einen akuten Befall hin.

Fragen sie Ihren Arzt oder Apotheker!

Ein Behandlungserfolg lässt sich nur mit einem geeigneten Arzneimittel erzielen. Ihr Arzt oder Apotheker kann sie zu diesem Thema beraten. Hausmittel wie das Behandeln mit Essigwasser, Heißluft aus dem Fön oder Ähnliches sind nicht erfolgreich!

Behandeln Sie richtig!

Die Angaben auf den Packungsbeilagen sind in jedem Fall zu beachten. Eine Nachbehandlung nach 9 Tagen ist zu empfehlen, da nach dieser Zeit evtl. verbliebene Nissen geschlüpft sind und abgetötet werden können. Für die Reinigung von Kissen, Handtücher, Mützen, Schals oder Ähnlichem empfiehlt sich die Wäsche bei 60°, alternativ können sie die Sachen auch bei -10° für 2 Tage gut verschlossen in einer Plastiktüte in die Gefriertruhe legen. Diese Temperaturen überlebt keine Laus.

Meldung an die Schule oder den Kindergarten.

Vor allem bei Kindern übertragen sich die Läuse am besten, weil sie einfach häufiger als die Erwachsenen die Köpfe zusammenstecken und so die Wanderung von Kopf zu Kopf erleichtern. Deshalb ist es erforderlich und sogar vorgeschrieben, dass Sie den Kopflausbefall melden, damit alle Eltern informiert werden können.

Noch einmal: Kopfläuse zu haben ist nicht schlimm! In den allerseltensten Fällen ist es ein Hygiene-Problem. Aber je besser die Läuseplage eingedämmt wird, desto schneller sind alle Kinder wieder gesund und können miteinander spielen.

Wenn sie Fragen zu dem Thema haben, beraten wir sie natürlich gerne kompetent und ausführlich!